

Der dänische Industrieverband (DI) hat vergangenen Mittwoch eine Statistik vorgestellt, der zur Folge nur wenige Menschen in Dänemark langzeitarbeitslos werden.



16.500 Arbeitslose monatlich finden in Dänemark eine neue Stelle. (Symbolbild)

Im August vergangenen Jahres waren lediglich 18.300 Arbeitslosengeldempfänger länger als ein Jahr ohne Arbeit, heißt es auf der [DI-Website](#).

Monatlich finden 15 Prozent der Arbeitslosengeldempfänger eine Arbeit, so der dänische Industrieverband. Die Auswertung der Zahlen zeigt auch, dass seit 2009 die Zahl der Leute, die pro Monat eine neue Arbeitsstelle finden, relativ konstant bei 16.500 Menschen liegt.

Vizedirektor des DI, Steen Nielsen, kommentiert die Arbeitsmarktsituation in Dänemark wie folgt: „Momentan gibt es gute Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt. Die große Mehrheit

der Arbeitslosen ist sehr aktiv bei der Suche nach neuen Stellen, in den meisten Fällen auch erfolgreich.“

Jeder zweite Arbeitssuchende finde eine neue Stelle innerhalb von sechs Monaten, heißt es in dem Bericht.

Von den insgesamt 111.000 Arbeitslosen in Dänemark finden etwa 83,5 Prozent einen neuen Job innerhalb eines Jahres.

*ap*